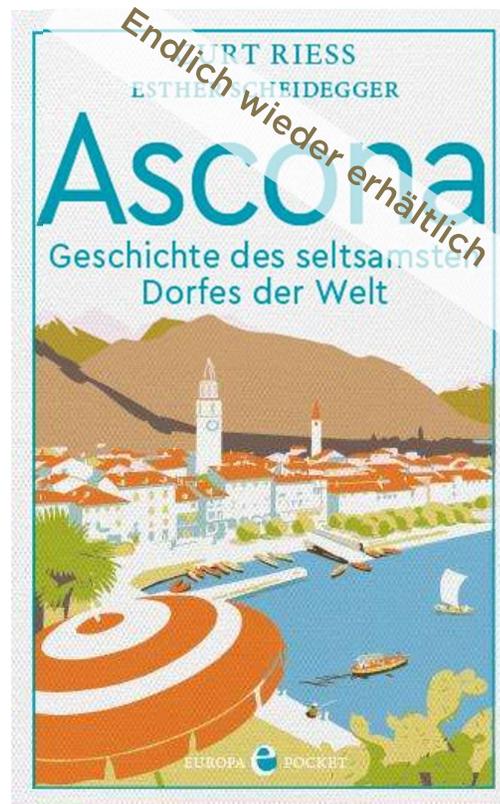


KLEINER FLYER FÜR GROSSE BÜCHER

MONTE VERITÀ & ASCONA

Neue Bücher und Dinge zum Gernhaben in der
Libreria della Rondine



Curt Riess, Esther Scheidegger: Ascona. Geschichte des seltsamsten Dorfes der Welt. Riess war Journalist, der zwischen 1952 bis in die 90er Jahre in Ascona und Zürich lebte. Seine Sammlung von Tratsch, Gerüchten und Anekdoten über die schillernden Persönlichkeiten, die in Ascona verkehrten, ist quasi «das Grundlagenwerk» über Asconas «Zugezogenenkultur».

Das Buch war jahrelang vergriffen und wurde nun endlich wieder aufgelegt. Softcover. **CHF 18.90**



BÜCHER **ANSCHAUEN** UND **BESTELLEN** HIER:

Piazza San Pietro 6, 6612 Ascona (direkt bei der Kirche) Web <https://www.la-rondine.ch/bestellungen>
Telefon **091 780 51 35** Email team@la-rondine.ch





Stefan Bollmann: Monte Verità. 1900. Der Traum vom alternativen Leben beginnt. Die Gründergeneration der Lebensreformer-Kommune auf dem Monte Verità erweckt Bollmann in seiner gekonnt mitreissenden, journalistisch geprägten Darstellung zum Leben: Wir treffen Ida Hoffmann, Gusto und Karl Gräser, Henri Oe-

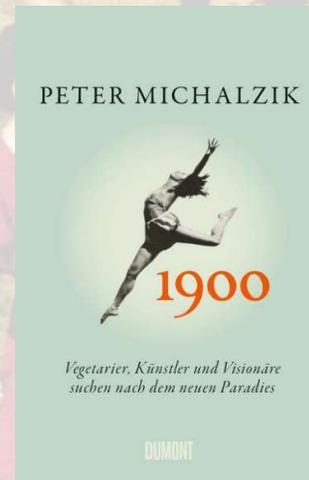
denkoven und all die anderen, die später dazusties- sen. Zugegeben, eine recht bunte Gesellschaft mit vielen illustren Namen. Softcover. **CHF 22.-**

Ulrike Voswinkel: Freie Liebe und Anarchie. Schwabing – Monte Verità. Entwürfe gegen das etablierte Leben. Exzellente Aufbereitung der Lebensspuren von Intellektuellen in Deutschland, die irgendwann nach Ascona führten. Hervorragendes Literaturverzeichnis. Softcover. **CHF 29.-**

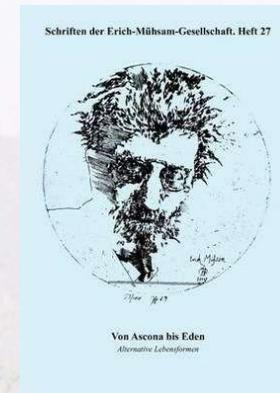


dieser Kolonien. Schwab nimmt seine Leserinnen mit zu einer inneren Kunstreise. Hardcover. **CHF 35.90**

Peter Michalzik: 1900. Vegetarier, Künstler und Visionäre suchen nach dem neuen Paradies. Aus- und Aufbruch beschäftigte die Intellektuellen um die Wende zum 20. Jahrhundert. Michalzik lässt die Szenen dieser Aufbrüche, die Geburtsstunden modernen Lebens lebendig und packend auferstehen. Hardcover. **CHF 34.90**

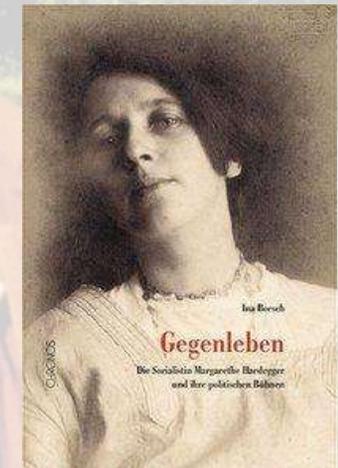


Andreas Schwab: Zeit der Aussteiger. Eine Reise zu den Künstlerkolonien von Barbizon bis Monte Verità. Die neueste Publikation zum Thema. Sie beschreibt die spezifische Atmosphäre an zehn Künstlerkolonien, ihre Wirkungen auf das künstlerische Schaffen und die Verbindungen zwischen den Protagonisten



Erweitert um Experten-Beiträge über Lebensreform-Kolonien, auf die sich Mühsam zum Teil in seiner Publikation bezieht. Softcover **CHF 21.-**

Ina Boesch: Gegenleben. Margarethe Hardegger (1882–1963) war überzeugte Sozialistin der ersten Generation, predigte und praktizierte die freie Liebe, verkehrte in der Münchner Boheme und in der Berliner Anarchistenszene. Sie lebte viele Jahrzehnte im Tessin und war international vernetzt. Zudem war sie Ehefrau und Mutter, die erste Arbeiterinnensekretärin des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes, Geliebte von Gustav Landauer und Erich Mühsam. Eine Frauenbiografie der Aufbruchzeit. Hardcover. **CHF 48.-**



Erich-Mühsam-Gesellschaft: Von Ascona bis Eden. Alternative Lebensformen. 1905 erschien ein Bericht von Erich Mühsam über Ascona. Eine bissig-spöttische Abhandlung und ein spannendes Zeitdokument, das in dieser Ausgabe wieder abgedruckt wurde. Ergänzt um Experten-Beiträge über Lebensreform-Ko-